**Colt schließt Netzwerkerweiterung in Berlin ab**

**Schnelle, flexible Verbindungen von bis zu 100 Gbit/s für Unternehmen
bringen die Hauptstadt als Digitalstandort nach vorne**

**Berlin, 22.06.2021,** Colt Technology Services hat den Ausbau seines Glasfasernetzwerks für Unternehmenskunden in Berlin abgeschlossen. Mehr als 500 weitere Bürogebäude und Gewerbezentren sind nun angebunden. Insgesamt hat Colt über hundert Kilometer zusätzliche Glasfaserkabel in der deutschen Hauptstadt verlegt. Auch Potsdam wurde im Zuge dessen an das Colt IQ Network angeschlossen.

Die Projektplanung und -umsetzung erforderte dabei einiges an Flexibilität: neben Anpassung der Wegeführung aufgrund von zahlreichen Baumaßnahmen mussten Trassenabschnitte auch auf Munition aus dem 2. Weltkrieg geprüft werden. Mit Bandbreiten von bis zu 100 Gbit/s erfüllt der Netzwerkanbieter nun den Bedarf der Unternehmen an schnellen und sicheren Verbindungen. Diese stehen auch On Demand zur Verfügung, das heißt über ein Online-Portal können Unternehmen ihre Bandbreite ihrem aktuellen Bedarf entsprechend nahezu in Echtzeit nach oben oder unten skalieren.

Colt betreibt seit 1997 ein eigenes Metropolitan Area Network (MAN) in Berlin. Mit dem Ausbau profitieren noch mehr Unternehmen in Berlin und Potsdam vom erweiterten Bandbreitenangebot. Darunter auch die Adlershof Science City, einen der erfolgreichsten Hochtechnologie-Standorte Deutschlands und Berlins größter Standort der Medienindustrie. Durch die direkte Anbindung an das Colt-eigene Netz stehen noch mehr Kapazitäten und ein noch schnellerer Support zur Verfügung.

„Das Ziel des Ausbaus war mehr Unternehmen Zugang zu schnellen und zuverlässigen Verbindungen zu schaffen sowie die bisherige Netzwerkinfrastruktur zu optimieren. Bei dem Genehmigungsprozess hat uns das Breitband-Kompetenz-Team der Senatsverwaltung Berlin entscheidend unterstützt. Jetzt können wir weitere Kunden mit einer direkten Verbindung ins Gebäude anschließen, also „On Net“, und noch höhere Übertragungsraten anbieten“, erklärt Corinna Greis, Country Managerin für Deutschland bei Colt. „Damit schaffen wir auch die Voraussetzung für bandbreitenintensive Innovationen wie 5G oder IoT und bringen Berlin als Digitalstandort im globalen Wettbewerb nach vorne.“

Neben der Orientierung am bestehenden und künftigen Bedarf von Kunden hat Colt auch spontane Anfragen von Unternehmen in die Netzwerkplanung mit aufgenommen. In Zusammenarbeit mit dem Berliner Breitband Portal, einer Initiative der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Berlin, über das Unternehmen ihren Bandbreitenbedarf anmelden können, hat Colt beispielsweise der Firma Halter Spreng- und Umwelttechnik aus Spandau zu einer leistungsfähigen Verbindung verholfen. Dafür hat der Netzwerkanbieter extra 450 Meter Glasfaser von der Netzwerktrasse bis zum Gebäude des Unternehmens verlegt, das auf Kampfmittelbeseitigung und Gebäude-Sprengung spezialisiert ist.

„Wir waren bereits seit mehr als drei Jahren erfolglos auf der Suche nach schnellem Internet und haben dann unseren Bedarf über das Berliner Breitband Portal gemeldet. Von Colt haben wir sehr bald Rückmeldung erhalten, dass sie eine Lösung für uns finden. Dank der schnellen und professionellen Unterstützung verfügen wir nun über eine sehr gute, stabile, synchrone Leitung, die uns die reibungslose Abwicklung unserer Geschäftsprozesse ermöglicht“, sagt Thomas Korn, Bauleiter bei Halter Spreng- und Umwelttechnik.

„Der Ausbau in Berlin ist Teil unserer weltweiten Strategie zur Erweiterung des Colt IQ Network und ein wichtiger Knotenpunkt in die Welt. Mit diesen Glasfaserverbindungen stellt Colt den Unternehmen Netzwerkinfrastruktur mit hohen Bandbreiten zur Verfügung und ebnet so den Weg für ihre digitale Transformation. Mit Berlin hat Colt darüber hinaus eine ganz besondere Verbindung, denn seit 2009 sind wir Digital Cinema Partner der Internationalen Filmfestspiele Berlin und haben zu deren Digitalisierung beigetragen“, ergänzt Corinna Greis.

Colt betreibt seit 25 Jahren ein eigenes Glasfasernetz in Deutschland. Neben Berlin verfügt der Netzwerkanbieter über Metropolitan Area Networks in Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, München und Stuttgart. Insgesamt sind 180 Rechenzentren und mehr als 6.550 Bürogebäude und Gewerbezentren an das Colt-Netz angeschlossen. Berlin spielt dabei eine wichtige Rolle in der Erweiterung des Colt-Netzwerks nach Osteuropa. Von der deutschen Hauptstadt aus wird ein Netzwerkring Warschau, Krakau, Brünn, Prag und Dresden miteinander verbinden. Ein zweiter Ring wird von Klagenfurt in Österreich aus Bratislava, Budapest, Bukarest, Sofia, Belgrad und Zagreb vernetzen.

**Über Colt**

Colt will weltweit die Zukunft durch hochleistungsfähige Netzwerkverbindungen mitgestalten und damit seine Kunden zum Erfolg führen. Das lag schon immer in der DNA von Colt. Das Colt IQ Network verbindet mehr als 900 Rechenzentren und über 29.000 Gebäude in den größten Wirtschaftszentren in Europa, Asien und Nordamerika.

Colt versteht die wandelnden Anforderungen an Konnektivität und bietet dafür flexible, sichere Netzwerk- und Telefonielösungen mit hoher Bandbreite „On Demand“, die zum Erfolg seiner Kunden beitragen. Zu den Kunden gehören Unternehmen aus datenintensiven Branchen in über 210 Städten in mehr als 30 Ländern. Als Innovationsführer im Bereich Software Defined Networks (SDN) und Network Function Virtualisation (NFV), zählt Colt zu den finanziell solidesten Unternehmen der Branche und kann dadurch die Bedürfnisse seiner Kunden in den Mittelpunkt stellen.

Um mehr über Colt zu erfahren, besuchen Sie [www.colt.net/de](http://www.colt.net/de/) oder folgen Sie uns auf LinkedIn und Xing.

**Pressekontakt:**

Fauth Gundlach & Hübl

Lea Friedmann

Tel.: +49 (0) 611 172142 00

E-Mail: friedmann@fgundh.de

Colt Technology Services GmbH
Gervinusstraße 18-22
60322 Frankfurt am Main
[www.colt.net/de](http://www.colt.net/de)
Sitz und Registergericht: Amtsgericht Frankfurt/Main HRB 46123
Geschäftsführer: Richard Tilbrook, Pieter Veenman